

# Der Schutzengel

von Johanna Baltz

Notizen / Anmerkungen

- |   |  |
|---|--|
| <p>1 Das Wasser plaudert mit vielfüßem Laut,<br/>                 2 Als säng' die Mutter kosend Wiegenlieder,<br/>                 3 Wildröslein nickt vom Strauch so lieb und<br/>                 traut,<br/>                 4 Vom Wegesrand die Glockenblume schaut<br/>                 5 Und schaukelt sich im Winde hin und<br/>                 wieder.</p>                               | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>6 Es ist so still; schweigsame Einsamkeit<br/>                 7 Umfängt den Wald mit lindem<br/>                 Zauberbanne,<br/>                 8 Als stände plötzlich still die flücht'ge Zeit.<br/>                 9 Kein Lied, kein Vogelzwitschern weit und<br/>                 breit<br/>                 10 Kein Zweiglein reget sich an Eich' und<br/>                 Tanne.</p> | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>11 Das Wasser nur, es wimmelt leise fort,<br/>                 12 Es lockt und lockt - die blauen Blumen<br/>                 nicken,<br/>                 13 Als winkten sie dem zarten Bübchen dort,<br/>                 14 Das hört im Wellensang der Mutter Wort,<br/>                 15 Blaublümchen schaut es an mit ihren<br/>                 Blicken.</p>                           | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>16 Und eilig folgt es, trippelt schnell herbei,<br/>                 17 Streckt jauchzend aus die kleinen, weichen<br/>                 Hände<br/>                 18 Nach all' den Blumen bunt und mancherlei<br/>                 19 Der Weg ist schmal - ein Fall - ein lauter<br/>                 Schrei<br/>                 20 O armes Mutterherz, dein Glück zu Ende!</p>              | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>21 Doch nein - es strahlt herein wie<br/>                 Sternenlicht,<br/>                 22 Auf weißen Flügeln kommt es hergeflogen!<br/>                 23 Schutzengel naht, und liebevoll er spricht:</p>   | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>                           |

24 ?Getrost, du süßes Kind, ich laß dich nicht!

25 Ich rette dich vom Tode in den Wogen!

26 ?Komm' reich' die kleine, liebe Hand mir  
her!

27 Die Blumen willst du für die Mutter  
pflücken?

28 So nimm! Hier Rosen, dort von Tropfen  
schwer.

29 Ein Weidenzweig. Ei, Schelm, noch immer  
mehr?!

30 Du lachst! O welche Lust, dich zu  
beglücken!

31 ?Du süßes Kind, wie innig lieb' ich dich!"

32 Er neigt sein Angesicht voll Himmelsmilde.

33 Der Mutter Treu', - die Treu', die ewiglich

34 Dort oben für uns wacht - sie einen sich

35 In diesem wunderholden Engelsbilde.

36 Und als nach schwülem, fieberheißem  
Traum

37 Die Mutter naht voll Todesangst und  
Beben:

38 In Blumen ruht das Kind beim  
Weidenbaum!

39 Sie aber sieht im klaren Ätherraum

40 Ein Silberwölkchen auf zum Himmel  
schweben.

Das Gedicht „[Der Schutzengel](#)“ von [Johanna Baltz](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Johanna Baltz	<b>Titel</b>	„Der Schutzengel“
<b>Verse</b>	40	<b>Wörter</b>	285
<b>Strophen</b>	8		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---



## **Hauptteil der Gedichtanalyse**

### **Aufbau**

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).